

## Schulweg wird sicherer

**Wolfhalden** Der Ortsteil Mühl-tobel hat sich in den vergangenen Jahren erfreulich entwickelt, wodurch auch die Schülerzahlen zunahm. Daher wurde nun an der Kantonsstrasse Wolfhalden-Zelg-Walzenhausen ein neuer Fussgängerübergang erstellt. Planung und Arbeiten konnten gemäss Mitteilung der Kantonskanzlei fristgerecht auf den Schulanfang abgeschlossen werden.

Die Kantonsstrasse Wolfhalden-Zelg-Walzenhausen wurde vor 14 Jahren ausgebaut und mit einem Gehweg versehen. Dieser verläuft bis zur Einfahrt Hinterbühle. Die Fortsetzung des Gehwegs in Richtung Westen liegt auf der Südseite der Kantonsstrasse. Bei der Einfahrt Hinterbühle musste die Strasse zuvor ohne Hilfsmittel überquert werden. Das Querungsbedürfnis ist gemäss Mitteilung in den letzten Jahren gestiegen. So wurde nun 25 Meter östlich der Einfahrt Hinterbühle ein neuer Fussgängerstreifen erstellt. Dazu wurde auf der Nordseite das Trottoir verlängert. Die Sichtweiten konnten mit der Verschiebung verbessert werden. Zudem wurde ein neuer Kandelaber erstellt. Mit der neuen Beleuchtung sieht man den Fussverkehr auch bei schlechten Lichtverhältnissen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 105 000 Franken. Die Gemeinde Wolfhalden beteiligt sich mit einem Beitrag von 52 500 Franken. (kk)

## Appenzellerzeitung

Verleger: Peter Wanner.

Chefredaktor CH Media: Patrik Müller (pmü).

Geschäftsführung: Dietrich Berg.

Chief Product Officer: Mathias Meier.

Werbemarkt: Stefan Bai, Paolo Placa.

Nutzemarkt: Zaira Imhof, Bettina Schibli.

Redaktion Appenzeller Zeitung

David Scarano (dsc, Leiter), Jesko Calderara (cal, Stv.), Karin Erni (ker), Ramona Kölller (rak), Mea McGhee (mc), Selina Schmid (ssd), Astrid Zysset (asz), Telefon 071 353 96 90, E-Mail: redaktion@appenzellerzeitung.ch

Redaktion St. Galler Tagblatt

Chefredaktion: Stefan Schmid (ssm, Chefredaktor), Jürg Ackermann (ja, Stv., Tagesleiter), David Angst (da, Chefredaktor Thurgauer Zeitung), Noemi Heule (nh, Stv., Tagesleiterin), Daniel Walt (dwa, Stv., Leiter Online).

Ressortleitungen: Christina Genova (gen, Ostschweizer Kultur), Michael Genova (mge, Ostschweiz), Thomas Griesser (T.G., Wirtschaft Ostschweiz), Patricia Lohrer (pl, Sport), David Scarano (dsc, Appenzeller Zeitung), Simon Dudle (sdu, Toggenburger Tagblatt und Wiler Zeitung), Yvonne Stadler (ys, Produktion und Gestaltung), Daniel Wirth (dwi, St. Gallen/Gossau/Rorschach).

Adresse: Fürstentlandstrasse 122, 9001 St. Gallen.

Telefon: 071 272 77 11.

E-Mail: zentralredaktion@tagblatt.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü, Chefredaktor), Doris Kleck (dk, Stv. / Co-Leiterin Inland und Bundeshaus), Yannick Nock (yno, Stv. / Leiter Online), Raffael Schupplisser (ras, Stv. / Leiter Kultur, Leben, Wissen).

Leitung Produktion & Services: Roman Würsch (rwu).

Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (wan, Co-Ressortleiterin), Doris Kleck (dk, Co-Ressortleiterin); Ausland: Fabian Hock (fho, Ressortleiter); Wirtschaft: Florence Vuichard (fv, Ressortleiterin); Nachrichten: Samuel Thomi (sat, Leiter); Kultur: Julia Stephan (jst, Teamleiterin); Leben/Wissen: Sabine Kuster (kus, Teamleiterin); Sport: François Schmid (fsc, Ressortleiter).

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.

Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch.

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55.

E-Mail: aboservice@chmedia.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG, Im Feld 6, Postfach, 9015 St. Gallen.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Appenzeller Zeitung, Fürstentlandstrasse 122, 9001 St. Gallen, Telefon 071 272 77 77, E-Mail: inserate-appenzellerzeitung@chmedia.ch.

Abonnementspreise: Fr. 49.– (1 Monat), Fr. 312.– (6 Monate), Fr. 556.– (12 Monate); Schweiz am Wochenende: Fr. 89.– (6 Monate), Fr. 175.– (12 Monate), Preise inkl. 2,5% MwSt.

Auflage und Leserzahlen: Appenzeller Zeitung: Verbreitete Auflage: 8 564 Ex. (WEMF 2021). Gesamtausgabe: Verbreitete Auflage: 99 439 Ex. (WEMF 2021). Davon verkaufte Auflage: 95 350 Ex. (WEMF 2021). Leser: 253 000 (MACH Basic 2021-2).

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Malihofstrasse 76, 6002 Luzern. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG. Beteiligungen unter www.chmedia.ch

Ombudsmann: Hans Fahrliänder, ombudsstelle@chmedia.ch  
CH Regionalmedien AG, Ombudsstelle, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau

ch media

# Blitz, Donner und Feuerwerk

Trogen feiert seinen neugestalteten Landsgemeindeplatz mit einem vielfältigen Programm.

Charlotte Kehl

Trotz Blitz und Donner füllt sich am Freitagabend der Festplatz mitten in Trogen mit viel Volk aus allen Himmelsrichtungen. Auf der Bühne vor dem Rathaus ergreift Gemeindepräsidentin Dorothea Altherr das Wort und eröffnet feierlich das dreitägige Landsgemeindeplatz-Fest mit der Vernissage des Kunstführers. «Ich bin überwältigt», gesteht sie den zahlreichen Gästen. «Ein riesiges Werk ist vollendet!»

Die virtuose Trogener Brassband leitet über zu den Glückwünschen aus der Kantonsregierung, überbracht von Landammann Dölf Biasotto, angereichert mit Anekdoten aus seiner Trogener Kantzeit. Der Landsgemeindeplatz sei nicht nur von demokratischer und denkmalpflegerischer Wichtigkeit, sondern berge in seinen dunklen Schleichwegen zum Mädchenkonflikt viele brisante Geheimnisse. Aber die Verleihung des Preises «Schönstes Dorf der Schweiz 2021» verdanke Trogen ganz bestimmt der sorgfältigen Pflege und Erhaltung der einmaligen Bauten rund um diesen Platz, «auf dem man dank der Pflasterung keine schlammigen Schuhe mehr kriegt».

## Flucht vor dem Regen

Der Landsgemeindeplatz mit seinen angrenzenden Bauten ist auch der Inhalt des 1094. Kunstführers der Gesellschaft Schweizerische Kunstgeschichte GSK. Die Rede des Redaktors der GSK wird jedoch jäh von schweren Regentropfen unterbrochen. Die Gesellschaft flieht in die evangelische Kirche, wo die drei Autorinnen und Autoren Heidi Eisenhut, Moritz Flury und Vreni Härdi unterhaltsam persönliche Highlights ihrer Arbeit darlegen. Draussen geht derweil ein Gewitter nieder, welches fast schon als weiteres Highlight bezeichnet werden könnte, wie Dorothea Altherr in ihrer Abschlussrede am Sonntag meint. «Schade, dass das Fest auf dem Platz



Hannes vo Wald verzückt mit seinem Feuerwerk die Zuschauerinnen und Zuschauer.

Bild: Hans Äschlimann

ins Wasser fiel», bedauert Ok-Chefin Manu Stieger, «aber wir hatten ja Ausweichmöglichkeiten und wollten auf keinen Fall diesen schönen Ort mit einem Festzelt verunstalten». In den umliegenden Gastrobetrieben und im «Krone»-Saal geht das Fest in guter Stimmung weiter.

Am Samstag strahlt wieder die Sonne über dem erweiterten Krämermarkt. Die Festbänke sind alle besetzt und Bratwürste, asiatische Spezialitäten und Waffeln werden gerne konsumiert. Der Landsgemeindeplatz erfüllt seine Funktion als Begegnungsort für alle. «Kinder haben ihre Väter mitsamt Bohrmaschinen mitgebracht und den ganzen Vormittag gemeinsam gewerkt», strahlt Karin Bucher. Mit Dachlatten, Akkubohrer

und ihrem Know-how entstehen originelle und kunstvolle Figuren, welche auf Stelzen, im Kirchenfenster, am Boden posieren und sogar ein Töff ist entstanden. «Dieser ist ein Werk von Vater und Sohn, welche zufällig auf einer Motorrattour Halt machten und Holz und Stichsäge in die Hand nahmen», erzählt Karin Bucher begeistert.

## Weicher, grüner Raum für Trogen

Der von Robert Kull konzipierte Garten des Fünfeckpalastes hat im Laufe der Jahre 2021/22 Gestalt angenommen und die üppig wachsenden einheimischen Pflanzen dürfen mit einem Stein beschriftet werden. In seiner Führung erklärt er die Absicht, aus dem ehemals privaten

Charakter des Gartens einen öffentlich zugänglichen «weichen-grünen» Raum zu schaffen, eine vielfältig bespielbare Oase innerhalb des Zentrums von Trogen.

Der laue Samstagabend lässt die Gastrobetriebe rund um den Platz aus allen Nähten platzen. Verschiedene Musikgruppen in den Beizen bedienen unterschiedliche Geschmacksrichtungen. Besucherinnen und Besucher können sich ihr ganz persönliches Programm zusammenstellen. Fast Mitternacht ist es, als Hannes vo Wald sein Feuerwerk in Gang setzt und damit einen explosiven Höhepunkt erreicht. Der Sonntagmorgen bringt mit dem Yoga-Zmorgä auf den sonnenwarmen Bsetzsteinen eine feierlich- und

untergründige Atmosphäre. Jedem Kirchgänger wird ein roter Stein in die Hand gedrückt, deren tieferes Geheimnis Simone Flury-Rova zu klären weiss. Sie hatte im Laufe der Bauarbeiten gegen 100 solcher Steine mit guten Wünschen und Absichten beschriftet in der Baugrube versenkt. Dort sollen sie nun ihre Wirkung tun und Begeisterung und Freude verbreiten.

Stimmungsvoll unterstützt der Wäldlerchor mit dem Appenzeller Kammerorchester unter der Leitung von Jürg Surber den ökumenischen Festgottesdienst. Natürlich darf dabei das Landsgemeindelied nicht fehlen, sowie als krönender Abschluss ein herzerhebendes Halleluja von Georg Friedrich Händel.



Dölf Biasotto und Dorothea Altherr.

Bild: Christoph Kehl



Am Krämermarkt strahlte wieder die Sonne.

Bild: Christoph Kehl